

Kommen DUALSEELEN zusammen?

Blogartikel Susanne Füller 10.6.2023



Natürlich wird mir diese Frage in meinen Coachings regelmäßig gestellt. Ich habe lange darüber nachgedacht, ob ich etwas Generelles dazu schreiben soll, denn der Weg jedes einzelnen Dualseelenpaares ist individuell und wir alle wissen nicht was morgen kommt. Wir alle kennen die Zukunft nicht. Und wenn sich deine Gedanken ständig um die Frage drehen, ob eine Beziehung mit deinem Dual möglich ist, bist du in einer Zukunft, die ungewiss ist und du bist vor allem nicht im Hier und Jetzt.

Ich kann diese Frage aber sehr gut verstehen, ist doch die Liebe zum Gefühlsklärer und der Wunsch mit ihm eine Beziehung zu führen überhaupt erst einmal der Antrieb sich mit dem Thema Dualseelen auseinanderzusetzen und im weiteren Verlauf an sich zu arbeiten und die eigenen Themen aufzuräumen.

Die Begegnung beider Dualseelen, der Entwicklungsprozess, den beide durchmachen und die tiefe Verbindung, die Dualseelen so besonders macht, unterliegen universellen Gesetzen. Diese universellen Gesetze gelten natürlich für alle und alles auf dieser Erde, nicht nur für Dualseelen. Bei Dualseelen sind diese Gesetze aber besonders sichtbar und viel deutlicher erkennbar. Und genauso wie Dualseelen sich über unglaubliche Wege begegnen und kennenlernen, immer wieder daran erinnert werden, dass es den anderen gibt (auch wenn kein Kontakt besteht) und sich auch immer mal wieder begegnen während des Prozesses, weil das Universum möchte, dass beide ihren Weg gehen und auch hier schon das Gesetz der Anziehung „seine Hände im Spiel“ hat, genauso zieht es Dualseelen am Ende auch wieder zusammen, wenn beide wirklich ihren Weg gegangen sind. Das ist ein universelles Gesetz! Kein Mensch kann das aushebeln!

D.h. aber auch, dass beide erst einmal ihren Weg alleine gehen müssen und wirklich ihre Themen, Ängste, schmerzvollen Erinnerungen und behindernden Glaubenssätze aufräumen müssen. Der Weg dahin führt letztendlich in die bedingungslose Liebe. Das ist quasi das „Minimalziel“ im Dualseelenprozess. Beide, Gefühlsklärer und Loslasser, müssen in die bedingungslose Liebe kommen. Wenn du als Loslasser die bedingungslose Liebe erreicht hast, wird es dein Gefühlsklärer irgendwann auch tun.

Da die bedingungslose Liebe leider in unserem Sprachgebrauch immer noch falsch verstanden wird, möchte ich an dieser Stelle kurz etwas dazu sagen und erläutern was bedingungslose Liebe aus meiner Sicht ist:

1. Bedingungslose Liebe basiert IMMER auf der bedingungslosen Selbstliebe, der Liebe zu dir selbst, niemals anders herum!
2. Bedingungslose Liebe lässt den anderen so sein wie er oder sie ist. Man fordert nichts, erwartet nichts, braucht nichts vom anderen, zieht nicht an dem anderen, schiebt nicht usw. Man stellt eben keinerlei Bedingungen an den anderen.
3. Das heißt aber keineswegs, dass man alles hinnehmen oder gar ertragen muss. Das ist falsch verstandene bedingungslose Liebe. Wenn ich mich selbst liebe und meine Bedürfnisse kenne und diese mir selbst erfülle, brauche ich im Außen niemanden mehr, der meine Defizite (emotional oder finanziell oder, oder) füllt und akzeptiere dann im Außen auch niemanden mehr, der seine Defizite durch mich gefüllt haben möchte und setze klare - und im Idealfall - liebevolle Grenzen, wenn es notwendig ist!
4. Wichtig ist: Ohne tiefe Selbstliebe und die Fähigkeit echte und authentische Grenzen setzen zu können, ist bedingungslose Liebe nicht erreichbar und nicht lebbar. Da gibt es keine Abkürzung!

ZURÜCK ZUM THEMA, IST EINE DUALSEELENPARTNERSCHAFT MÖGLICH?

Am Ende des Weges sind beide, Gefühlsklärer und Loslasser, andere Menschen geworden. Das heißt aber nicht, dass eine Partnerschaft zwangsläufig stattfinden muss. Grundsätzlich haben beide immer noch eine Wahl.

Wenn du als Loslasser deine Aufgaben im Dualseelenprozess bewältigt hast, wirst du ein ganz anderer Mensch sein. Du hast so sehr an dir gearbeitet, dass du zwangsläufig auch in der Partnerschaft nicht mehr das machen oder haben möchtest, was dir früher erstrebenswert vorkam.

Du kannst das erste Mal in deinem Leben eine wirklich freie Entscheidung treffen was deine Partnerwahl betrifft und ich meine wirklich frei, eine Entscheidung, die nicht aus meistens unbewussten Mustern oder kindlichen Prägungen heraus getroffen wird oder aus diffusen Ängsten oder eine Partnerwahl, in der du entweder das wiederholst, was du von den Eltern gelernt und übernommen hast oder aus Protest ihnen gegenüber garantiert genau das Gegenteil gewählt hast. Das alles sind keine echten freien Entscheidungen!

Der Punkt ist, du führst dann ein so wunderbares Leben, dass du deinen Dualseelenpartner nicht mehr zwangsläufig für dein eigenes Glück brauchst in deinem Leben. Und so kannst und darfst du dich am Ende des Weges auch für einen anderen Mann (oder eine andere Frau) entscheiden. Vielleicht gibt es im Universum eine Person, die noch viel besser zu dir passt als dein Dual, auch wenn du dir das gerade nicht vorstellen kannst. Vertraue einfach und gehe deinen Weg.

Und natürlich, eine Garantie gibt es nie. Aber was kann dir schon passieren? Das Universum ist auf deiner Seite und die universellen Gesetze arbeiten für dich, wenn du

deinen Weg gehst. Entweder du lebst am Ende des Weges dein phänomenales Leben mit einem anderen bezaubernden Mann oder du lebst am Ende des Weges dein phänomenales Leben mit deinem Dual, wenn ihr das beide noch möchtet. So oder so. Es wird garantiert ganz anders sein als du es dir im Moment vorstellst.

WARUM HÖRT MAN DANN SO WENIG VON DUALSEELENPAAREN, DIE ZUSAMMEN SIND?

Weil man sich am Ende des Weges im Normalfall mit dem Thema Dualseelen nicht mehr befasst. Der Loslasser, der ja zuerst mit seiner inneren Arbeit fertig ist, ist dann mit seinem Leben im Hier und Jetzt beschäftigt. Er ist nicht mehr in Chats unterwegs, in denen man sich austauscht, telefoniert nicht mehr mit der halben Welt zu diesem Thema und macht einfach sein eigenes Ding. D.h. am Ende des Weges ist das nicht mehr dein vordergründiges Thema als Loslasser. Du bist schlicht mit anderen Dingen beschäftigt und kommuniziert nicht mehr, was bezüglich Dualseelenprozess bei dir passiert. Und so erfahren es dann nur wenige Menschen um dich herum, wenn du dann irgendwann mit deinem Gefühlsklärer zusammen bist. Und neuen Menschen, die du kennlernst, stellst du ihn ja auch nicht vor mit „Das ist mein Gefühlsklärer!“. Die erfahren also auch nichts. Und auf einer Hochzeit posaunt man nicht raus und erklärt der ganzen Welt, wie lang und schmerzhaft der Weg bis zum Altar war. Es erfährt schlicht keiner mehr. Abgesehen davon, dass es ja auch im Normalfall nur der Loslasser ist, der über dieses Thema mit der Außenwelt kommuniziert. Der Gefühlsklärer macht das sowieso nicht, nicht beim Kennenlernen, nicht im Prozess und auch nicht danach. D.h. da fallen ja schon mal 50% der „Beteiligten“ weg, die darüber überhaupt reden könnten (Es gibt durchaus Ausnahmen davon.).

Es gibt aber aus meiner Sicht noch einen zweiten sehr wichtigen Grund warum so wenig von geklärten Dualseelenpaaren zu hören ist. Entsprechend der universellen Gesetze ziehen sich beide wieder an, wenn die Aufgaben im Prozess bearbeitet und erledigt wurden. Hier ist wichtig: ERLEDIGT! Nicht angefangen, nicht ein bisschen bearbeitet, auch nicht schon wirklich viel gemacht, dann aber die „Pausentaste“ gedrückt und auch nicht, ich bin schon so weit, jetzt muss erst einmal der Gefühlsklärer kommen und jetzt ist er dran, bis dahin mache ich nichts. NEIN. Das Zauberwort heißt hier: ERLEDIGT!

Viele gehen ihren Weg schlicht nicht bis zu Ende. Dabei übersehen auch viele die Nebelernaufgaben, die genauso wichtig sind im Prozess. Natürlich liegt zunächst der Fokus auf den Hauptlernaufgaben im Prozess. Das ist vollkommen richtig. Aber irgendwann sind eben auch die Nebelernaufgaben dran, denn deine Seele will ihre ganze Wahrheit ausleben und erleben, auf allen Ebenen und in allen Facetten. Die Begegnung mit der Dualseele erinnert an den eigenen Weg der Seele. Der Weg dahin geht vordergründig über die innere Arbeit der Hauptlernaufgaben. Der Ausdruck dieser Wahrheit zeigt sich aber erst wirklich in den Nebelernaufgaben. Deshalb sind diese so wichtig.

Wenn du die Hauptlernaufgaben und die Nebelernaufgaben noch einmal nachlesen möchtest, hier geht es zu den entsprechenden Blog-Artikeln.

Hauptlernaufgaben: <https://susannefueller.de/blog/post/die-verkettung-der-lernaufgaben-im-dualseelenprozess>



Nebenlernaufgaben: <https://susannefueller.de/blog/post/die-nebenlernaufgaben-im-dualseelenprozess>

Vertraue dir und dem Universum voll und ganz. Dann wird sich der richtige Weg vor dir auftun. Und vertraue auch deinem Gefühlsklärer. Auch er ist mit allem verbunden und auch seine Seele kennt den Weg schon.

Wenn du ein wenig Navigationshilfe benötigst auf deinem Weg, bin ich gerne für dich da. Kontakt: info@susannefueller.de

Alles Liebe,
Susanne